



Resolution «Umwelt, Klima und Jugend »

Unterstreichend, wie wichtig es ist, sicherzustellen, dass junge Menschen das Recht haben, in einer gesunden Umwelt aufzuwachsen;

In Anerkennung der Bedeutung der Bekämpfung des Klimawandels, eines der Hauptanliegen der heutigen Jugend in der Schweiz und überall in der Welt;

*Unter Hinweis auf die vom Europäischen Jugendforum am 2. und 3. Mai 2008 angenommene Resolution «Junger Europäer*innen im Kampf gegen den Klimawandel»;*

Unter Hinweis auf die Annahme des Pariser Klimaabkommens am 12. Dezember 2015 an der Klimakonferenz der Vereinten Nationen, sein Inkrafttreten am 4. November 2016 und dessen Ratifizierung durch die Schweizerische Eidgenossenschaft;

Unter Hinweis auf die am 12./13. April 2019 vom Europäischen Jugendforum angenommenen «Resolution zur Unterstützung junger Menschen, die dringende Klimaschutzmassnahmen fordern»;

Auf der Grundlage der am 10. Oktober 2020 von der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände angenommenen «Resolution zur Unterstützung von jungen Menschen, die dringende Klimaschutzmassnahmen fordern»;

Unter Berücksichtigung des Engagements und der Expertise einer grossen Anzahl von Mitgliedsorganisationen der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände im Bereich der nachhaltigen Entwicklung, der Sensibilisierung für Umweltfragen und der Förderung der Biodiversität;

Die Delegiertenversammlung der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände (SAJV)

Bekräftigt die Notwendigkeit, dass die zuständigen Behörden in der Schweiz den klima- und umweltpolitischen Forderungen junger Menschen besondere Aufmerksamkeit schenken und ihre Anliegen glaubwürdig angehen;

Bekräftigt die Notwendigkeit, dass die zuständigen Behörden in der Schweiz und international jungen Menschen und Jugendorganisationen ausreichende Möglichkeiten zur Beteiligung an Entscheidungsprozessen im Kampf gegen den Klimawandel bieten, auch im Rahmen von dauerhaften Strukturen, die speziell dafür bestimmt sind;

Betont die Bedeutung von Information und Bildung für junge Menschen;

Unterstützt die Anstrengungen, die in der Schweiz auf gesetzgeberischer Ebene unternommen werden, um die vom Bund im Rahmen des Pariser Klimaabkommens eingegangenen Verpflichtungen umzusetzen;

Beschliesst die Einsetzung einer Arbeitsgruppe zur Erarbeitung eines Positionspapiers, das der Delegiertenversammlung 2022 zur Verabschiedung vorgelegt werden soll, mit dem Ziel, den Rahmen für das zukünftige Engagement der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände im Kontext von Umwelt- und Klimafragen zu definieren.